

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 27 (1909)
Heft: 10

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester Fr. 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abbonniert werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester Fr. 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abbonniert werden

Preis du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Insertionspreis: 25 Cts. die funfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Literarisches und künstlerisches Eigentum. — Propriété littéraire et artistique. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Notenzirkulation und Barvorrat der einzelnen Banken der schweizerischen Emissionsbanken. — Circulation et encaisse métallique de chaque banque des banques d'émission suisses. — Wochenanweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires des diverses banques d'émission. — Aussenhandel Kanadas. — Metallmarkt. — Bankbilanzen. — Postcheck- und Giroverkehr. — Schweizerische Konsumvereine. — Schweizerische Wasserwirtschaft. — Bidons à pétrole, etc. — Télégraphes. — Postcheck- und Giroverkehr. — Cheques et virements postaux. — Diskontsätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 11. Dezember 1908 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss Art. 850 und ff. O. R. in bezug auf folgende abhanden gekommene Wertpapiere verfügt:

- 1) Sparkassaschein Nr. 50427 der Ersparnisanstalt der Stadt St. Gallen d. d. 13. Dezember 1902, von Fr. 232, lautend auf Johannes Ruhe, St. Gallen.
- 2) Sparkassaschein Nr. 139969 der St. Gallischen Kantonalbank d. d. 6. Juni 1903, von Fr. 220.80, lautend auf Joseph Haag, St. Gallen.
- 3) Sparkassaschein Nr. 158943 der St. Gallischen Kantonalbank d. d. 23. August 1907, von Fr. 450, lautend auf Frau Cath. Waespi-Lendi, St. Gallen.
- 4) Sparkassaschein Nr. 49452 der Ersparnisanstalt der Stadt St. Gallen d. d. 2. Januar 1902, von Fr. 1000, lautend auf Erl. Susanna Müller, von Opfershofen.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, dieselben innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Auskündigung an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 1669)

St. Gallen, den 12. Dezember 1908.

Der Bezirksgerichtskanzler:

Der unbekannte Inhaber der auf den Inhaber lautenden Aktie Nr. 298 der «A. G. Union» in Oberdiessbach vom 30. November 1907, von nominell Fr. 250 wird hiermit aufgefordert, dieses Papier binnen 3 Jahren von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation gemäss O. R. Art. 849 ff. ausgesprochen wird. Schlosswil, den 29. Dezember 1908.

Der Gerichtspräsident von Konolfingen:

(W. 172)

Hofler.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1909. 11. Januar. «Magna» Fabrik elektrischer Uhren A. G. («Magna», fabrique d'horloges électriques S. A.) («Magna» Fabricazione di orologi elettrici S. A.) («The Magneta Co», electric clocks manufacturers) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 251 vom 8. Oktober 1908, pag. 1741). Die Unterschrift des Direktors Ernst Haeffelin ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivunterschrift erteilt an Werner Schlappitz, von Arbon, in Zürich IV. Die Zeichnung erfolgt je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

11. Januar. Die Firma M. Häring, Baumeister in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 173 vom 28. Juli 1893, pag. 703) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

11. Januar. Inhaber der Firma H. Häring in Zürich III ist Hans Häring, von Zürich, in Zürich III, Baugeschäft, Möllerstrasse 48.

11. Januar. Karl Stadler, und Max Stadler, beide von Aadorf (Thurgau), in Zürich III, haben unter der Firma Gebr. Stadler in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1909 ihren Anfang nahm. Tapezierergeschäft und Handel mit Tapeten, Friedheimstrasse 15.

11. Januar. Die Firma Henri Heim in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 246 vom 3. Oktober 1907, pag. 1743) ist infolge Assoziation erloschen. Henri Heim und Alfred Heim, beide von Mühlheim (Baden), in Zürich I, haben unter der Firma Henri Heim & Co in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1909 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Henri Heim» übernimmt. Fabrikation von Blousen und Jupons und Jupes. Gartenhofstrasse 15.

11. Januar. Unter der Firma Spenglermeister-Verband der Stadt Zürich hat sich mit Sitz in Zürich am 14. Dezember 1908 eine Genossenschaft gebildet. Derselbe bezweckt: a. Überwachung und Durchführung des von den Spenglermeistern Zürichs abgeschlossenen Tarifvertrages; b. Schaffung möglichst einheitlicher Lohn- und Arbeitsverhältnisse; c. Einführung einheitlicher Werkstattdingungen; d. gemeinsame Stellungnahme und gegenseitige Unterstützung bei Differenzen mit der Arbeiterschaft, wie Lohnbewegungen, Sperren und Arbeitseinstellungen;

e. Förderung des Gewerbewesens und Unterstützung von Bestrebungen auf diesem Gebiete; f. Stellungnahme gegenüber Massnahmen der gesetzgebenden und Verwaltungs-Behörden, welche die Berufsinteressen schädigen. Mitglied des Verbandes kann jeder unbescholtene, selbständig im Gebiete der Stadt Zürich sein Geschäft betreibende Spenglermeister werden. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand. Der Austritt kann jeweilen auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen, unter Beobachtung einer dreimonatlichen Kündigung. Nach dem Tode eines Mitgliedes können auch Witwen, welche das Geschäft ihres Mannes weiterführen, unter den gleichen Rechten und Pflichten dem Verbandsangehören. Mitglieder, die sich Schädigungen der Verbandsinteressen zu schulden kommen lassen, können ausgeschlossen werden. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Verbandsvermögen. Zur Bestreitung der Unkosten werden jährliche Beiträge erhoben, deren Höhe die Generalversammlung bestimmt. Für die Verbindlichkeit der Genossenschaft haften nur deren Vermögen, jede persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, die ordentliche Versammlung, ein Vorstand von sieben Mitgliedern, und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Johann Läderach, von Niederwichtach (Bern), in Zürich V; Vizepräsident: Robert Strässle, von Zürich, in Zürich V; Aktuar: August Sigrist, von Zürich, in Zürich III; Kassier: Jakob Gisiger, von Messen, Kt. Solothurn, in Zürich V; und Beisitzer sind: Jakob Bühler, von Zürich, in Zürich II; Oskar Kuffi, von Olten, in Zürich II, und Carl Rauch, von Diessenhofen, in Zürich I. Geschäftslokal: Weissler Wind, Oberdorfstrasse, Zürich I.

11. Januar. Unter der Firma Spenglermeister- und Metallwaren-fabrikanten-Verband des Kantons Zürich hat sich mit Sitz in Zürich am 8. November 1908 eine Genossenschaft gebildet. Derselbe bezweckt: a. Gewinnung reeller Grundlagen im Submissionswesen durch Bildung von Tarifgenossenschaften; b. Schaffung möglichst einheitlicher Lohn- und Arbeitsverhältnisse; c. Einführung einheitlicher Werkstattdingungen; d. Gemeinsame Stellungnahme und gegenseitige Unterstützung bei Differenzen mit der Arbeiterschaft, wie Lohnbewegungen, Sperren und Arbeitseinstellungen; e. Förderung des Gewerbewesens und Unterstützung von Bestrebungen auf diesem Gebiete; f. Stellungnahme gegenüber Massnahmen und Verfügungen der gesetzgebenden und Verwaltungsbehörden, welche die Berufsinteressen schädigen; g. Anschluss an verwandte und gleiche Ziele verfolgende Verbände. Mitglied des Verbandes kann jeder im Gebiete des Kantons Zürich wohnhafte, unbescholtene, selbständig sein Geschäft betreibende Spenglermeister und Metallwarenfabrikant werden. Geschäftsformen sind als solche anzumelden. In Gegenden, wo Lokalverbände bestehen, müssen Berufskollegen denselben angehören, wenn sie Mitglied des Kantonal-Verbandes sein wollen. Die Mitgliedschaft in einem Lokalverbande, der als Sektion dem Kantonal-Verbande angehört, hat die Zugehörigkeit zum letztern zur Folge. Die Aufnahme erfolgt nach schriftlicher Anmeldung beim Präsidenten durch den Vorstand. Der Austritt kann jeweilen auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen, unter Beobachtung einer dreimonatlichen Kündigung. Jedes austretende Mitglied hat eine Austrittsgebühr von Fr. 50 zu entrichten. Mitglieder, welche ihr Geschäft ausserhalb des Kantons Zürich verlegen, oder dasselbe nicht mehr weiter betreiben, sind hiervon befreit. Nach dem Tode eines Mitgliedes können auch Witwen, welche das Geschäft ihres Mannes weiterführen, unter den gleichen Rechten und Pflichten dem Verbandsangehören. Mitglieder, die sich Schädigung der Verbandsinteressen zu schulden kommen lassen, können ausgeschlossen werden. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Verbandsvermögen. Die Mitglieder entrichten einen Jahresbeitrag, dessen Höhe alljährlich durch die Generalversammlung bestimmt wird, nach Massgabe der ausbezahlten Löhne. Ueber ausserordentliche Beiträge entscheidet die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften nur deren Vermögen, jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, die ordentliche Versammlung, der Vorstand, bestehend aus dem leitenden Ausschuss und den Vertretern der Lokal-Sektionen, und die Rechnungsrevisoren. Der leitende Ausschuss, bestehend aus Präsident, Aktuar und Kassier vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident je mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Carl Rauch, von Diessenhofen, in Zürich I; Aktuar: Robert Strässle, von Zürich, in Zürich V, und Kassier: Jakob Scherrer, von Schaffhausen, in Zürich I. Geschäftslokal: Weissler Wind, Oberdorfstrasse, in Zürich I.

11. Januar. Die Schnereigenossenschaft Wangen d. selbst (S. H. A. B. vom 20. Januar 1900, pag. 90) hat in der Generalversammlung vom 17. November 1908 den Verkauf ihrer Liegenschaft beschlossen und sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Diese Firma ist nebst den Namen der Vorstandsmitglieder: Jakob Nal, Johannes Vollenweider, H. Jakob Winkler, Jakob Baumburger und Ernst Baumburger erloschen.

11. Januar. Unter der Firma Milchgenossenschaft Wangen, und mit Sitz d. selbst, hat sich am 24. November 1908 eine Genossenschaft gebildet, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch, sei es durch Betrieb einer Käserei, oder durch Verkauf an einen Unternehmer zur Abfuhr zum Zwecke hat. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten, oder später auf schriftliche Anmeldung beim Vorstände von der Generalversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten unterzeichnet hat. Nach der Gründung Beitretende bezahlen ein von der Generalversammlung festzusetzendes Eintrittsgeld. Die Mitglied-

schaft wird verloren durch Austritt auf Ende eines Rechnungsjahres von vorheriger, einmonatlicher, schriftlicher Kündigung beim Vorstand, durch Tod oder Ausschluss. Die in Wangen wohnenden Erben eines gestorbenen Mitgliedes können durch Unterzeichnung der Statuten ohne weiteres die Mitgliedschaft erlangen. Die zur Verzinsung und Amortisation eines erhobenen Darlehens und für erforderliche Reparaturen nötigen Beträge werden gedeckt durch die Wohnungszinsen und durch Abzüge von je 100 Kilo in die Sennhütte gelieferter Milch, welche Ansätze alljährlich von der Generalversammlung nach Bedürfnis bestimmt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Namens der Genossenschaft führen die Mitglieder des Vorstandes zu zweien gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift. Dieselben sind: Präsident: Eduard Näf, von und in Wangen; Aktuar: Johannes Vollenweider, von und in Wangen, und Quästor und Vizepräsident: Jakob Weber, Sohn, von und in Wangen.

11. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «J. Hofmann & Cie», in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 150 vom 13. Juni 1908, pag. 1074) begibt sich in Liquidation. Dieselbe wird unter der Firma J. Hofmann & Cie in Liq. durch den bisherigen Gesellschafter Jakob Hofmann durchgeführt.

11. Januar. Jakob Hofmann, von Küssnacht, in Zürich V, Carl Hofmann, von Küssnacht, in Zürich III, und Hans Hofmann, von Küssnacht, in Seebach, haben unter der Firma Gebr. Hofmann in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1909 ihren Anfang nahm. Der Gesellschafter Jakob Hofmann führt allein die rechtsverbindliche Unterschrift. Gipsergeschäft. Seefeldstrasse 267.

12. Januar. Gesellschaft Wolo in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1909, pag. 2). Die Prokura des Fritz Fuchs ist erloschen. Es führen nunmehr Einzel-Unterschrift die beiden Delegierten des Verwaltungsrates: Felix Wild und Dr. Anton Pestalozzi-Bürkli, und Einzelprokura ist erteilt an Gottfried Diesser-Neunveiter und an Hermann Kroell, von Laub. I. Baden, in Zürich III.

12. Januar. Die Firma A. Gruber-Gerber in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 189 vom 17. Juli 1897, pag. 778), Spezereiwaren, Landesprodukte, Zigarren und Tabake, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. Januar. Inhaber der Firma Eduardo Morreggia in Zürich II ist Eduard Morreggia-Cesare, von Neapel, in Zürich II. Landesproduktengeschäft. Seestrasse 7 und 9.

12. Januar. Inhaber der Firma R. Müller in Zürich I ist Bernhard Müller, von Glarus, in Zürich I. Büchsenmacherei und Waffenhandlung. Oetenbachstrasse 13.

12. Januar. Aktiengesellschaft vormals Baumann Älter & Cie (Société anonyme ci-devant Baumann Älter & Cie) (Baumann, Älter & Cie Ltd.) in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 166 vom 1. Juli 1908, pag. 1194). Die Prokura des Conrad Pfister ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Albert Febr (den bisherigen Kollektivprokuristen) und Kollektivprokura an Hermann Thomann und an Albert Rohr, beide von und in Zürich. Die Genannten, sowie der bisherige Prokurist, Emil Schult-hess, zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

12. Januar. Inhaberin der Firma E. Nægeli-Flükiger in Thalwil ist Elisabeth Nægeli geb. Flükiger, von Aegst a. A., in Thalwil. Immobilien-verkehr, zum «Waldeck».

12. Januar. Nachfolgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtswegen gelöst:

Kurt Krause-Scherer in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 139 vom 1. Juni 1908, pag. 989), Import, Agentur und Kommission.

James Goldschmidt in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 169 vom 4. Juli 1908, pag. 1215), Farbhändler und Kohlenpapiere en gros, Import.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1909. 11. Januar. Inhaber der Firma A. Weinreb in Bern ist Meyer Abraham Weinreb, von Dolina (Galizien), wohnhaft in Bern. Natur des Geschäftes: Manufakturwaren. Geschäftslokal: Breitenrainplatz 30.

11. Januar. Die als Verein im Handelsregister von Bern eingetragene Schützen-gesellschaft der Stadt Bern in Bern (S. H. A. B. Nr. 153 vom 20. Mai 1898, pag. 634, und dortige Verweisungen) hat sich bereits im Jahr 1891 durch Fusion aufgelöst und wird im Handelsregister gestrichen.

11. Januar. Inhaber der Firma R. Hahn in Bern ist Hermann Hugo Rudolf Hahn, von Elgg, Kt. Zürich, in Bern wohnhaft. Natur des Geschäftes: Vertretungen. Geschäftslokal: Thunstrasse 2.

11. Januar. Die Firma H. Schweinfurth, Schubwarenlager, in Bern (S. H. A. B. Nr. 118 vom 15. April 1898, pag. 485) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

12. Januar. Mit Sitz in Kirchliedach besteht zurzeit die Feld-schützen-gesellschaft Kirchliedach. Dieselbe stellt sich zur Aufgabe: a. Förderung des freiwilligen Schiesswesens und dadurch Hebung der nationalen Wehrkraft; b. Pflege der Kameradschaft und der vaterländischen Gesinnung unter ihren Mitgliedern. Die Gesellschaft ist als Verein konstituiert und gehört dem schweizerischen Schützenverein und dem bernischen Kantonschützenverein an. Die Statuten datieren vom 2. April 1905. Die Gesellschaft wurde auf unbestimmte Zeit gegründet. In den Verein können aufgenommen werden: Als Aktiv- und Passivmitglieder: Jeder in bürgerlichen Rechten und Ehren stehende Schweizerbürger; der das 16. Alters-jahr zurückgelegt hat. Die Anmeldung geschieht beim Präsidenten oder einem andern Mitgliede des Vorstandes. Ueber Aufnahme oder Nichtauf-nahme entscheidet der Vorstand unter Vorbehalt der Genehmigung durch die nächstfolgende Hauptversammlung. Jedes neu aufgenommene Mitglied hat die Vereinsstatuten schriftlich zu unterzeichnen. Schiesspflichtige Militärs des Auszuges können nur als Aktiv-Mitglieder aufgenommen werden. Personen, die sich um den Verein oder das freiwillige Schiess-wesen verdient gemacht haben, können als Ehrenmitglieder aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft erlischt: a. Durch freiwilligen Austritt. Derselbe ist dem Vorstand schriftlich anzuzeigen und muss jeweilen vor dem 1. April geschehen; b. durch Tod; c. durch Ausschluss, welcher auf Antrag des Vorstandes erfolgt. In keinem Falle kann irgendwelcher An-spruch auf das Vereinsvermögen erhoben werden. Den Jahresbeitrag be-stimmt jeweilen die ordentliche Hauptversammlung. Derselbe beträgt gegen-wärtig Fr. 5. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haften einzig das Vereinsvermögen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch Biet-karten oder durch Publikation im Lokalanzeiger von Bern-Länd. Die Organe des Vereins sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand, bestehend aus 7 Mitgliedern; c. die Rechnungsrevisoren. Präsident oder Vizepräsident führen namens des Vereins kollektiv mit dem Sekretär oder dem Stell-vertreter des Sekretärs funktionierenden Beisitzer die rechtsverbindliche

Unterschrift. Das Vereinslokal befindet sich in der Wirtschaft zur Linde in Kirchliedach. Präsident des Vorstandes ist Fritz Rätz, von Rapperswil, Landwirt auf der Leutschen zu Kirchliedach; Vizepräsident des Vorstandes ist Christian Beutler, von Lauperswil, Hufschmied in Herrenschwand; Sekretär des Vorstandes ist Fritz Häberli, von Münchenbuchsee, Landwirt auf dem Hühel zu Kirchliedach. Stellvertreter des Sekretärs ist Max Bruder-mann, von Rumisberg, in Oberliedach.

12. Januar. Der im Handelsregister von Bern eingetragene Verein Cercle romand de Berne mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 146 vom 8. Juni 1908, pag. 1041, und dortige Verweisungen) hat in der General-versammlung vom 16. November 1908 am Platze der ausgetretenen Emil Ahrezo und Henri Mouttet neu gewählt, als Präsident: Samuel Mosimann, von Biglen, und als Sekretär: Henri Golay, von Chenit, beide in Bern wohnhaft.

Bureau de Courtelary.

11. janvier. Sous la dénomination de Société des Fabricants de res-sorts du district de Courtelary il existe à St.-Imier une association qui a pour but de resserrer les liens de solidarité et d'union entre les fabricants de ressorts du district de Courtelary et de les grouper pour travailler en commun à la prospérité de leur industrie et de leur com-merce et à la défense de leurs intérêts particuliers et collectifs. Les statuts sont du 4 février 1907. La durée de l'association est illimitée. Pour devenir membre de l'association, il faut en adresser la demande écrite au comité et obtenir les deux tiers des voix des membres du comité. Tout membre paye une mise d'entrée de fr. 2 et une cotisation annuelle fixée par l'as-ssemblée générale qui pourra aussi demander les cotisations supplémen-taires. Tout membre qui veut se retirer de l'association peut le faire moyennant une demande écrite adressée au comité trois mois au moins avant la fin d'un exercice annuel, et sous condition de verser dans la caisse sociale une finance de sortie de fr. 150, exigible à la fin du dit exercice. Le comité pourra sur motifs reconnus valables et après enquête, proposer à une assemblée générale la radiation de tout membre de l'as-sociation qui ne se conformerait pas aux statuts. Les sociétaires ne sont pas personnellement responsables des engagements contractés par l'as-sociation, l'exécution de ces engagements étant uniquement garantie par les biens de l'association. Les publications de l'association se feront par insertion dans la «Fédération horlogère», paraissant à La Chaux-de-Fonds. Les organes de l'association sont: 1° L'assemblée générale; 2° le comité composé de quatre membres; 3° les vérificateurs; 4° la partie patronale de la commission d'apprentissages. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. Le comité est composé de: Fritz Rubin-Maire, président; François Ber-ninger, vice-président; Jules Schweingruber, secrétaire; Edouard Perrotet-Delay, caissier, tous domiciliés à St-Imier, à l'exception de François Berringer, domicilié à Tramelan.

Bureau Interlaken.

11. Januar. Johann Kummer, von Aarwangen, und Anton Friok, von Unterseen, beide wohnhaft in Unterseen, haben unter der Firma Kummer & Friok in Unterseen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1905 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Bauunternehmung.

11. Januar. Inhaber der Firma Ed. Seiler in Bönigen ist Eduard Seiler, von und in Bönigen. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Spezerei-handlung.

12. Januar. Inhaberin der Firma Magd. Michel-Rubin in Unterseen ist Magdalena Michel geb. Rubin, Johannes sel. Witwe, von und in Unter-seen. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Spezerei-handlung.

12. Januar. Mathilde Felber geb. Schmid, Johann Ulrichs sel. Witwe, von Niederbipp, in Langenthal, Willy Felber, von Niederbipp, in New-York, Ida, Emmy und Bertha Felber, alle von Niederbipp, erstere zwei in Langenthal und letztere in Bern wohnhaft, haben unter der Firma Familie Felber-Schmid in Wilderswil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1908 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesell-schaft ist allein befugt: Ida Felber. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotels und Pension Wilderswil.

Bureau Wangen.

11. Januar. Die Consumgenossenschaft Wangen a/A und Umgebung, mit Sitz in Wangen a. A. (S. H. A. B. Nr. 276 vom 7. November 1907) hat in ihrer Generalversammlung vom 13. Dezember 1908 ihre Statuten dahin revidiert, dass das Alinea 2 des § 3 «Die Genossenschaft ist keine Erwerbsgesellschaft, folglich werden nur an Mitglieder Waren veranfolgt» aus den Statuten gestrichen wird. In den Vorstand sind am Platze der aus denselben ausgetretenen Mitglieder Gottlieb Anderegg, Rudolf Roth, Sigrist und Jakob Stampfli, in gleicher Generalversammlung gewählt worden: Ernst Hersperger, Lehrer, von Tenniken, in Wangen, Emil Gerber, Schreiner, von Langnau, in Wangen, und Rudolf Roth, Schlosser, von und in Wangen.

Glarus — Glaris — Glarona

1909. 12. Januar. Inhaber der Firma Jos. Hauser-Landolt in Näfels ist Joseph Hauser-Landolt, von und in Näfels. Natur des Geschäftes: Handel mit Kunstbutten.

12. Januar. Die Firma Caspar Zwicky, Sohn, Kräuterkäsefabrikation, in Mollis (S. H. A. B. Nr. 61 vom 27. April 1883, pag. 484) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «C. Zwicky & Sohn», in Mollis.

12. Januar. Caspar Zwicky-Dürst, und Caspar Zwicky, Sohn, beide von und in Mollis, haben unter der Firma C. Zwicky & Sohn in Mollis eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1908 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Caspar Zwicky, Sohn». Natur des Geschäftes: Kräuterkäsefabrikation.

Aargau — Argovie — Argovita

Bezirk Lenzburg.

1909. 11. Januar. Die Consumgenossenschaft Lenzburg in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 161 vom 26. Juni 1907, pag. 1147) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Edwin Hunziker, von Mooslerau; Vizeprä-sident ist Viktor Benz, von Küssnach (Baden); Aktuar ist Friedrich Sand-meler, von Lenzburg; Kassier ist Fritz Brüngger, von Lenzburg; Beisitzer sind: Hermann Schudel, von Beggingen (Schaffhausen); Jean Häusermann, von Lenzburg; Heinrich Wüthrich, von Mönthal; Wilhelm Hess, von Theringen (Elsass), und Emil Frey, von Gontenschwil; alle in Lenzburg.

11. Januar. In der Firma Carl Hagenbuch & Cie. in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1908, pag. 106) ist folgende Aende-rung eingetreten: Die Kommanditeinlage von Martin Brieler-Schaffter beträgt nur noch siebenundzwanzigtausend Franken (Fr. 27,000).

Bezirk Zofingen.

11. Januar. Die Firma Schweiz. Wolltuchfabrik Othmar von Arx in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 24 vom 21. Januar 1903, pag. 93) ist infolge Wegzuges des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. Januar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Uerkheim in Uerkheim (S. H. A. B. Nr. 75 vom 26. Februar 1906, pag. 297) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Adolf Basler; Vizepräsident ist Gottfried Lienhard; Aktuar ist Hans Bolliger; Beisitzer sind: Gottlieb Basler und Adolf Stammbach; alle von und in Uerkheim.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1909. 8. janvier. La raison C. Joseph, à La Chaux-de-Fonds, fabrication d'horlogerie (F. o. s. du c. du 7. décembre 1908, n^o 303), est éteinte et la raison radiée.

11. janvier. L'association établie à La Chaux-de-Fonds, sous la dénomination de Association Syndicale des Patrons Doreurs et Doreuses, (F. o. s. du c. du 1^{er} novembre 1906, n^o 445), a, dans ses assemblées générales des 3 mars et 1^{er} octobre 1908 modifié ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés le 1^{er} novembre 1906. En dehors des cas indiqués, aucune démission ne sera accordée pour quel motif que se soit avant le 20 septembre 1912, après cette date toute démission devra être donnée trois mois à l'avance. Le président et le secrétaire-caissier du comité représentent l'association vis-à-vis des tiers et ils l'engagent par leur signature collective. Le président est actuellement Paul Fuchs, de La Chaux-de-Fonds, et le secrétaire-caissier: Ulysse Angsbürger, de Langnau, les deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel.

11. janvier. La société en nom collectif Sandoz, Guinchard et C^{ie}, imprimerie, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 février 1903, n^o 39, page 153), est dissoute. L'actif et le passif sont repris par la maison «James Guinchard», à Neuchâtel.

Le chef de la maison James Guinchard, à Neuchâtel, est James-Henri Guinchard, originaire de Gorgier, domicilié à Neuchâtel; la maison reprend l'actif et le passif de la société «Sandoz, Guinchard et C^{ie}», qui est radiée. Genre de commerce: Imprimerie, impressions en tous genres, travaux pour le commerce, l'industrie et les administrations, tirages de luxe et en couleurs, illustrations, spécialités d'actions et d'obligations, édition. Bureau: Rue du Seyon 26.

11. janvier. Sous la dénomination de Maison Romande, il est fondé à Neuchâtel, entre la colonie agricole de Genève, la société vaudoise d'utilité publique, et la société neuchâteloise des secours par le travail, une société internationale qui a pour but de créer dans la Suisse romande un asile où seront employés soit à la culture de la terre, soit à des industries faciles, les hommes qui, capables de travailler, ne peuvent momentanément trouver une occupation. Les engagements de la société ne sont garantis que par l'avoir social. Les organes de la société sont: 1^o L'assemblée générale; 2^o le comité de direction, composé de neuf membres; 3^o les commissaires-vérificateurs. La société est représentée à l'égard des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire ou du secrétaire-adjoint. Le président est William Borel, major de carabiniers, à Genève; le vice-président: Paul Henbi, chef d'institut, à Lausanne; le secrétaire: Alexandre Guillot, pasteur, à Genève; le secrétaire-adjoint: Louis Roumieux, à Genève.

11. janvier. Charles-Henri Koch et Alfred-Jean Koch, tous deux de Neuchâtel, y domiciliés, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale Charles Koch et fils, une société en nom collectif, ayant commencé le 1^{er} janvier 1909. Genre de commerce: Commerce de chaussures et fabrication. Bureaux et magasin: Rue du Seyon n^o 26.

Genève — Genève — Ginevra

1909. 9. janvier. La raison Henri Auberson, exploitation des bains de la Poste, à Genève (F. o. s. du c. du 27 août 1904, page 1326), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

11. janvier. Paul Flegenheimer s'est retiré à dater du 24 décembre 1908, de la société en nom collectif Flegenheimer et C^{ie}, commerce de soieries et rubans, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1908, page 994), qui continue sous la même raison sociale, entre les trois autres associés.

11. janvier. Suivant statuts et procès-verbal d'assemblée constitutive, en date du 9 janvier 1909, signés de tous les actionnaires, il a été constitué, sous la dénomination de Société anonyme Franco-Suisse pour l'industrie de la Stéatite, une société anonyme ayant pour objet la reprise et l'exploitation d'une fabrique de becs à acétylène en stéatite. La création et l'exploitation d'une ou plusieurs fabriques de becs en stéatite, en France, Suisse, ou dans tous autres pays. La recherche de procédés de fabrication industrielle de tous produits en stéatite. L'achat, l'exploitation et la vente de tous brevets relatifs à la fabrication de becs d'éclairage en stéatite. La création de sociétés filiales pour la fabrication de becs d'éclairage en stéatite. Et en général toutes opérations commerciales, industrielles et financières pouvant se rattacher directement ou indirectement à l'industrie de la stéatite sous toutes ses formes. Le siège de la société est à Plainpalais. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 300 actions de fr. 100. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de trois à cinq membres, nommés pour trois ans. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par deux administrateurs, signant collectivement, ou par un administrateur spécialement délégué. Le conseil d'administration peut déléguer ses pouvoirs à l'un de ses membres ou même à d'autres personnes et conférer toutes procurations restreintes ou générales, individuelles ou collectives, aux directeurs et employés de la société. Les publications de la société se font sous forme d'avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Les administrateurs sont: Marius Hyvert, domicilié à Plainpalais; Claude-Joseph Cayel, domicilié à Plainpalais, et Louis Gasmault, domicilié au Petit-Saconnex. Siège social: 27, Rue de Carouge.

Edg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Literarisches und künstlerisches Eigentum
Propriété littéraire et artistique

Vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1908 vollzogene Eintragungen

Enregistrements effectués du 1^{er} octobre au 31 décembre 1908

a. Obligatorische Eintragungen. — a. Enregistrements obligatoires.
Nr. 3663. 12 verschiedene Kabinetaufnahmen von Sr Gnaden Dr Georg Schmid von Grünbeck, Bischof von Chur, von Carl Lang in Chur; daselbst am 25. September 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3664. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von C. Rathe-Fehlmann in Basel; daselbst am 1. September 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3665. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/24 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg b. Zürich; daselbst am 15. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3666. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/24 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg b. Zürich; daselbst am 15. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3667. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/24 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg b. Zürich; daselbst am 15. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3668. 24 Photographien aus der Schweiz, 13/24 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg b. Zürich; daselbst am 15. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3669. 1 Autotypie-Album mit 48 Ansichten 14 1/2/20 cm, von Genua, Pegli, Rapallo und Umgebung, 20/25 1/4 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg b. Zürich; daselbst am 20. August 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3670. 1 Autotypie-Album mit 40 Ansichten 14 1/2/20 cm vom Vierwaldstättersee, 20/25 1/4 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg b. Zürich; daselbst am 15. August 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3671. 48 Photographien: Gebirgsartillerie der Sittener Rekrutenschule 1908, 13/18 cm, von E. Synnberg und R. v. Pfyffer in Luzern; daselbst am 5. September 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3672. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von Rathe-Fehlmann in Basel; daselbst am 30. Oktober 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3673. 2 Photographien von Gemsen im Hochgebirge, 13/18 cm, von Joh. Wäfler-Wyss, Aeschi (Frutigen); daselbst am 10. Oktober 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3674. 35 photographische Aufnahmen von Universitäts-Professoren in ihrer beruflichen Tätigkeit, 30/40 cm, von Jean Kölla in Bern; daselbst am 6. November 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3675. 8 Spelterinis Ballonaufnahmen (Photographien), 13/24 cm, von Ed. Spelterini in Zürich; daselbst am 18. November 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3676. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/24 cm, von G. Metz in Basel; daselbst am 16. November 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3677. 48 Platin-Druck-Photographien: Süd-Tirol (Dolomiten-Gebiet), 10 1/2/15 cm, von G. R. Ballance in St. Moritz-Dorf; daselbst am 1. Dezember 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3678. 41 Platin-Photographien: «Salzburg und Umgebung», 10 1/2/15 cm, von G. R. Ballance in St. Moritz-Dorf; daselbst am 1. Dezember 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3679. 1 Platin-Druck-Photographie: «Alpen-Blumen», 10 1/2/15 cm, von G. R. Ballance in St. Moritz-Dorf; daselbst am 1. Dezember 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3680. 1 Photochrom: «Interlaken mit Jungfrau», 42/52 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 15. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3681. 1 Gemälde-Reproduktion in Photochrom: «S. S. M. M. Alfonso XIII y Victoria Eugenia, Reyes de España», 16 1/2/22 1/2 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 29. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3682. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 30. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3683. 18 Photographien aus Süddeutschland, 13/18 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 30. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3684. 3 Photographien von Ostende, 13/24 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 30. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3685. 1 Photochrom: Panorama von Helgoland, 47/53 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 30. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3686. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 30. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3687. 30 Photographien aus Oesterreich, 13/18 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 30. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3688. 4 Photographien aus Rima, Italien, 13/18 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 30. September 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3689. 43 Photographien aus der Schweiz, 13/24 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 3. Oktober 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3690. 49 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 3. Oktober 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3691. 1 Originalzeichnung: Vogelschau von Gesehenen, 13/24 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 8. Oktober 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3692. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 15. Oktober 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3693. 47 Photographien aus Deutschland, 13/24 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 15. Oktober 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3694. 47 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 15. Oktober 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3695. 30 Photographien vom Bodensee, 13/18 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 15. Oktober 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3696. 2 Photographien aus der Schweiz, 24/30 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 27. Oktober 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3697. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob C^o in Zürich; daselbst am 10. November 1908 von demselben herausgegeben.

Nr. 3698. 13 Photographien aus Oesterreich, 24/30 cm, von der Photoglob Co in Zürich; daselbst am 15. November 1908 von derselben herausgegeben.

Nr. 3699. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob Co in Zürich; daselbst am 15. November 1908 von derselben herausgegeben.

Nr. 3700. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob Co in Zürich; daselbst am 15. November 1908 von derselben herausgegeben.

Nr. 3701. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob Co in Zürich; daselbst am 15. November 1908 von derselben herausgegeben.

Nr. 3702. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob Co in Zürich; daselbst am 15. November 1908 von derselben herausgegeben.

Nr. 3703. 50 Photographien aus der Schweiz, 13/18 cm, von der Photoglob Co in Zürich; daselbst am 15. November 1908 von derselben herausgegeben.

Nr. 3704. 11 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von der Photoglob Co in Zürich; daselbst am 15. November 1908 von derselben herausgegeben.

Nr. 3705. 2 Photochroms von Italien, 16 1/2/22 1/2 cm, von der Photoglob Co in Zürich; daselbst am 20. November 1908 von derselben herausgegeben.

Nr. 3706. 4 Photochroms vom Genfersee, 16 1/2/22 1/2 cm, von der Photoglob Co in Zürich; daselbst am 26. November 1908 von derselben herausgegeben.

Nr. 3707. 33 Photochroms-Postkarten: Schweizertrachten, von der Photoglob Co in Zürich; daselbst am 20. September 1908 von derselben herausgegeben.

Nr. 3708. 2 Originalzeichnungen für Neujahrs-Karten, Fantasie-Sujets, 16/25 cm, von der Photoglob Co in Zürich; daselbst am 20. November 1908 von derselben herausgegeben.

Nr. 3709. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von G. Metz in Basel; daselbst am 7. Dezember 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3710. 50 Photographien aus der Schweiz, 18/24 cm, von G. Metz in Basel; daselbst am 7. Dezember 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3711. 1 Musterbuch für Wertpapier-Druck, 22 1/2/32 cm, von der Photo-Gullichoeur A.-G. in Zürich; in Berlin am 1. Oktober 1908 erschienen, von derselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3712. 1 Plan Monumental de Lausanne avec dessin au trait des principaux édifices et panorama de montagnes avec désignation de leurs noms, lithographie 70/52 cm, par A. Trüb & Co, à Lausanne; y publié le 15 novembre 1908 et déposé par les mêmes.

Nr. 3713. 1 Katalog Nr. 12, Ausgabe C, über Projektion der Firma Ganz & Co in Zürich, 15 1/2/23 cm, von Ganz & Co in Zürich; daselbst am 21. November 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3714. 1 Autotypie-Album: Winter im Engadin mit 32 Ansichten, 20/25 1/2 cm, von der Wehrli A.-G. in Kilchberg b. Zürich; daselbst am 9. Dezember 1908 von derselben herausgegeben.

Nr. 3715. 1 Prospekt für die Wintersaison von Pontresina, in farbigem Lithographie reproduziert, 50 1/2/12 cm, von der Kunstanstalt Hubacher & Co, A.-G. in Bern; daselbst am 20. Oktober 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 3716. Petit annuaire de la Confédération Suisse 1909, par Suchard S. A., à Serrières; y publié le 17 décembre 1908 et déposé par la même.

b. Fakultative Eintragungen — b. Enregistrements facultatifs

Nr. 1453. L'Express, Indicateur de Chemins de fer, Bateaux, Trains, etc.; Service d'hiver 1908—1909, brochure 10 1/2/15 1/2 cm, par Charles Zoellner, à Genève; y publié le 10 octobre 1908 et déposé par le même.

Nr. 1454. Statistik-Block mit Rendez-vous Kalender, 10/14 1/2 cm, von J. Ehrsam-Stadel in Zürich; daselbst am 20. Oktober 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 1455. 1 Schlüssel-Plakat, 34 1/2/76 1/2 cm, von A. König-Bertschinger in Zürich; daselbst am 19. August 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 1456. Graphische Darstellung von Logarithmen mit Bezeichnung ihrer arithmetischen Werte, Lithographie, 1 Blatt 46/50 cm, von Heinrich Dämen-Schmid in Oerlikon; daselbst am 18. Oktober 1904 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 1457. Kaiser's neuer Schweizer Schüler-Kalender 1909, 10/14 1/2 cm, von Kaiser & Co in Bern; daselbst am 20. November 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 1458. 19 modèles de décors artistiques, reproductions photographiques, diamètre 33 mm, par Huguenin frères & Co, Le Locle; y publiés le 26 novembre 1908 et déposés par les mêmes.

Nr. 1459. 42 modèles de décors artistiques, reproductions photographiques, diamètre 50 mm, par Huguenin frères & Co, Le Locle; y publiés le 26 novembre 1908 et déposés par les mêmes.

Nr. 1460. 6 modèles de décors artistiques, reproductions photographiques, diamètre 58 mm, par Huguenin frères & Co, Le Locle; y publiés le 26 novembre 1908 et déposés par les mêmes.

Nr. 1461. Thuner-Lied, ein Lied, 17 1/2/36, von Fräulein Ida Koch in Thun; am 30. Mai 1907 in Bern erschienen, von derselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 1462. Carte géographique du Salève, reproduction lithographique, échelle 1:25000, 95/35 cm, par Charles Perron, à Genève. Propriétaires-Éditeurs: Robert Marchand & Co, à Genève; y publiée le 15 novembre 1908 et déposée par les mêmes.

Nr. 1463. Schweizerischer Taschenkalender für Geflügel- und Kaninchen-Zucht, Vogelschutz und Vogelpflege für die Jahre 1909/1910, 16/11 cm, von Heinrich Wismer in Muttens; daselbst am 22. Dezember 1908 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Änderungen Modifications

Cession du 14 octobre 1908, en faveur de Eugène Schaffroth, à Lausanne, de l'œuvre inscrite sous n° 1194 B (Enregistrement facultatif) au nom de Paul Colley, également à Lausanne. Enregistrement du 2 novembre 1908.

Cession du 11 novembre 1908, en faveur de Jaques Noseda, à Vevey, de l'œuvre inscrite sous n° 1267 B (Enregistrement facultatif) au nom de Ed. Recordon, à Corsaux. — Enregistrement du 18 novembre 1908.

Marken. — Marques

Berichtigung

Nr. 24741 von Dr. Th. Gassmann in Zürich. Das Eintragungsdatum dieser Marke ist nicht der 23. sondern der 21. Dezember 1908, 8 Uhr (Siehe S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1909 und Markensammlung von 1908, p. 619).

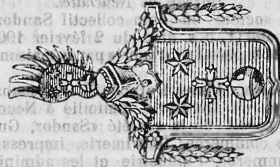
Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 24785. — 9. Januar 1909, 8 Uhr.

Robert Schmid & Sohn, Fabrikanten,
Gattikon-Thalwil (Schweiz).

Wollene und baumwollene Webwaren, insbesondere reinwollene Mousseline und Cachemirs.

(Übertragung der Marke Nr. 11256 von Robert Schmid.)



Nr. 24786. — 9. Januar 1909, 8 Uhr.

Robert Schmid & Sohn, Fabrikanten,
Gattikon-Thalwil (Schweiz).

Reinwollene Mousseline.

(Übertragung von Nr. 24289 von Robert Schmid.)

562

Nr. 24787. — 9. Januar 1909, 8 Uhr.

Robert Schmid & Sohn, Fabrikanten,
Gattikon-Thalwil (Schweiz).

Reinwollene Mousseline.

(Übertragung von Nr. 24290 von Robert Schmid.)

619

Nr. 24788. — 9. Januar 1909, 8 Uhr.

Robert Schmid & Sohn, Fabrikanten,
Gattikon-Thalwil (Schweiz).

Reinwollene Mousseline.

(Übertragung von Nr. 24291 von Robert Schmid.)

711

Nr. 24789. — 9. Januar 1909, 8 Uhr.

Robert Schmid & Sohn, Fabrikanten,
Gattikon-Thalwil (Schweiz).

Reinwollene Mousseline.

(Übertragung von Nr. 24292 von Robert Schmid.)

713

Nr. 24790. — 11. Januar 1909, 8 h.

Alexandre Engel, Fabrique d'horlogerie Angelo,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Einlegemappen u. Briefordner, sowie deren Zubehörden.



Schweizerische Emissionsbanken. — Banques d'émission suisses.

Notenzirkulation und Barvorrat der einzelnen Banken in den Jahren 1881|90, 1891|1900, 1901|1905 u. 1906 bis 1908.
Circulation et encaisse métallique de chaque banque dans les années 1881|90, 1891|1900, 1901|1905 et 1906 à 1908.

Aufgestellt nach Massgabe der Wochensituationen vom Inspektorat der schweizerischen Emissionsbanken.

Tableau dressé suivant les situations hebdomadaires par l'inspectorat des banques d'émission suisses.

Ordre N°	Emissionsbanken	Jahresdurchschnitt der ausgewiesenen Zirkulation in Tausenden Franken		Jahresdurchschnitt des Barvertrages in Tausenden Franken		Verhältnis in Prozenten zwischen Barvertr. u. ausgewiesener Zirkulation		Rang		Ordre N°
		Moyenne annuelle de la circulation accusée par milliers de francs	Moyenne annuelle de l'encaisse métallique par milliers de francs	Moyenne annuelle de l'encaisse métallique par milliers de francs	Proportion pour cent entre l'encaisse métallique et la circulation accusée	1906	1907	1906	1907	
1	St. Gallische Kantonalbank	7,221	11,784	13,595	13,101	1,167	1,944	9.866	14	1
2	Baselsschaffli, Kantonalbank	1,239	1,844	2,883	2,823	1,944	1,944	684	9	2
3	Kantonalbank von Bern	8,711	15,988	18,710	17,713	12,591	12,591	4,819	13	3
4	Banca cantonale ticinese	1,900	1,976	1,836	1,894	964	964	889	8	4
5	Bank in St. Gallen	6,719	14,019	16,819	17,260	16,512	16,512	3,311	29	5
6	Crédit Agric. et Indust. de la Broye	5,011	8,814	9,836	9,833	6,038	6,038	924	27	6
7	Thurgauische Kantonalbank	1,389	2,274	4,675	4,947	8,130	8,130	776	22	7
8	Aargauische Bank	3,354	4,163	5,872	6,596	5,706	5,706	1,901	6	8
9	Toggenburger Bank	1,871	3,711	3,926	3,926	1,901	1,901	1,052	10	9
10	Banca della Svizzera italiana	1,569	1,978	2,553	2,924	1,680	1,680	927	4	10
11	Thurgauische Hypothekbank	1,907	988	940	989	905	56	692	18	11
12	Graubündner Kantonalbank	1,357	3,824	3,791	3,905	2,651	1,355	2,068	8	12
13	Luzerner Kantonalbank	1,587	4,149	5,583	5,644	3,902	2,066	1,894	19	13
14	Bank des Commerc.	16,938	20,595	22,577	23,196	10,608	7,793	9,590	14	14
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank	2,672	2,975	2,834	2,934	1,996	1,224	1,431	25	15
16	Bank in Basel	1,147	2,908	1,747	1,747	4,552	4,552	637	7	16
17	Bank in Zürich	11,329	20,438	22,366	23,170	10,551	10,551	10,840	2	17
18	Bank in Luzern	2,291	4,247	4,704	4,970	2,811	1,568	2,138	13	18
19	Bank de Genève	4,400	3,725	10	10	1,599	1,794	1,568	11	19
20	Crédit Gruyérien	264	10	162	11	11	11	69	5	20
21	Zürcher Kantonalbank	13,787	23,342	26,798	28,219	27,323	19,375	9,601	1	21
22	Bank in Schaffhausen	1,177	2,575	3,932	4,322	873	558	1,183	6	22
23	Banque cantonale Fribourgeoise	1,088	1,029	1,253	1,354	1,389	873	570	4	23
24	Banca cantonale valdostana	8,203	10,187	10,745	11,224	7,461	8,379	4,814	26	24
25	Erzpriesterbank des Kantons Uri	489	1,289	1,418	1,464	1,415	1,092	1,071	32	25
26	Kantonalbank Schwyz	431	943	942	972	947	670	194	31	26
27	Kantonalbank Schwyz	431	943	942	972	947	670	194	32	27
28	Kantonalbank Schwyz	431	943	942	972	947	670	194	33	28
29	Bank populäre de la Gruyère	2,559	10	10	10	10	10	456	17	29
30	Banca cantonale neuchâteloise	2,047	6,081	7,585	7,585	5,280	5,280	2,307	22	30
31	Banca commerciale neuchâteloise	2,649	3,616	7,591	7,830	5,337	1,332	3,346	3	31
32	Schaffhauser Kantonalbank	914	1,727	2,325	2,397	1,693	1,693	950	43	32
33	Glarner Kantonalbank	1,025	1,816	2,311	2,354	1,563	988	1,181	16	33
34	Solothurner Kantonalbank	2,871	4,278	4,798	4,864	4,697	1,745	2,012	8	34
35	Obwaldner Kantonalbank	102	970	968	968	626	91	447	15	35
36	Kantonalbank Schwyz	3,298	2,844	2,932	2,850	2,096	1,104	1,371	27	36
37	Credito Ticinese	1,673	2,185	2,185	1,568	1,568	548	978	20	37
38	Banca de l'Etat de Fribourg	1,237	3,170	4,686	4,839	4,635	8,220	2,167	33	38
39	Zuger Kantonalbank	1,068	2,840	2,910	2,820	2,901	1,435	514	39	39
40	Banca popolare di Lugano	1,068	2,840	2,910	2,820	2,901	1,435	514	40	40
41	Basler Kantonalbank	—	480	978	975	908	5,601	4,621	15	41
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	818	932	686	434	444	18	42
43	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	31	43
44	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	32	44
45	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	33	45
46	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	34	46
47	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	35	47
48	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	36	48
49	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	37	49
50	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	38	50
51	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	39	51
52	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	40	52
53	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	41	53
54	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	42	54
55	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	43	55
56	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	44	56
57	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	45	57
58	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	46	58
59	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	47	59
60	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	48	60
61	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	49	61
62	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	50	62
63	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	51	63
64	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	52	64
65	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	53	65
66	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	54	66
67	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	55	67
68	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	56	68
69	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	57	69
70	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	58	70
71	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	59	71
72	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	60	72
73	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	61	73
74	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	62	74
75	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	63	75
76	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	64	76
77	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	65	77
78	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	66	78
79	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	67	79
80	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	68	80
81	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	69	81
82	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	70	82
83	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	71	83
84	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	72	84
85	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	73	85
86	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	74	86
87	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	75	87
88	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	76	88
89	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	77	89
90	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	78	90
91	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	79	91
92	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	80	92
93	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	81	93
94	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	82	94
95	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	83	95
96	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	84	96
97	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	85	97
98	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	86	98
99	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	87	99
100	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	88	100

Bezeichnungen.

Die in der Linie der Banque de l'Etat de Fribourg (B. 38) in der Durchschnittskolonne von 1891/90 aufgeführten Zahlen betreffen die Caisse d'amortissement de la dette publique (B. 36), deren Zinsen ab dem 31. Dezember 1892 die Banque de l'Etat de Fribourg geworden ist.

Im Laufe des Jahres 1908 haben folgende Banken auf ihr Emissionsrecht verzichtet:

Schaffhausen, in Schaffhausen (B. 23).

Auf den 31. Januar: Die Thurgauische Hypothekenbank, in Frauenfeld (B. 11).

Auf den 17. September: Die Banca Cantonale Ticinese, in Bellinzona (B. 4).

Observations.

Les chiffres figurant dans la colonne de la moyenne des années 1881/1890 dans la ligne de la Banque de l'Etat de Fribourg (B. 38), concernent la Caisse d'amortissement de la dette publique (B. 26); quant à la Banque de l'Etat de Fribourg est devenue successeur légal, à partir du 31 décembre 1892.

Les banques ci-après désignées ont renoncé à leur droit d'émission dans le courant de l'année 1908. savoir :

Le 2 janvier: La Banque de Schaffhouse, à Schaffhouse (B., 23).

Le 31 janvier: La Banque hypothécaire Thurgovienne, à Frauenfeld (B. 11).

Le 17 septembre: La Banque cantonale tessinoise, il Bellinzone (13. 4).

Berne, janvier 1909.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf	Metallbestand	Portefeuille	Lombard	Kursausgleich
Date	Circulation des billets	Encas en métal	Portefeuille	Nauissements	Engagements à court éch.
In Fr. 1000 (1 Mt. = Fr. 1.25, 1 L. = Fr. 25, 1 H. = Fr. 2.00, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 S. = Fr. 5) R. fr. 1000					
Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:					
1909: 7. I.	191,019	125,504	95,486	5,187	25,046
1908: 7. I.	163,890	83,704	92,851	764	25,330
Schweizerische Emissionsbanken: — Banques d'émission suisses:					
1909: 9. I.	72,751	85,178	—	—	—
1908: 4. I.	125,009	57,653	—	—	—
1907: 5. I.	241,602	119,887	—	—	—
Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:					
1909: 7. I.	767,161	161,165	642,487	—	105,875
1908: 9. I.	737,365	134,239	652,534	—	104,750
1907: 10. I.	737,410	122,880	622,778	51,136	82,132
Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:					
1909: 7. I.	2,214,916	1,290,278	1,229,811	118,618	832,584
1908: 7. I.	2,144,646	948,353	1,620,668	222,768	659,096
1907: 7. I.	2,006,913	903,581	1,408,216	197,139	683,490
Bank von England: — Banque d'Angleterre:					
1909: 6. I.	740,790	779,316	1,319,700	—	1,371,692
1908: 8. I.	723,701	869,285	1,102,402	—	1,258,717
1907: 9. I.	717,136	791,350	1,255,014	—	1,338,591
Bank von Frankreich: — Banque de France:					
1909: 6. I.	5,230,585	4,400,946	880,337	541,432	842,045
1908: 8. I.	4,983,024	3,589,869	1,356,109	599,940	729,810
1907: 9. I.	4,934,899	3,646,278	1,255,697	620,285	782,887
Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:					
1909: 9. I.	605,574	316,974	148,752	160,126	11,064
1908: 4. I.	592,759	302,351	176,793	147,734	10,010
1907: 5. I.	591,442	281,563	158,798	162,203	12,371
Oesterreichisch-ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:					
1909: 7. I.	2,088,549	1,551,786	700,558	94,452	184,454
1908: 7. I.	2,005,925	1,452,306	789,454	119,329	208,498
1907: 7. I.	1,962,111	1,466,976	802,935	95,424	255,680
1909: 11.911,655	8,661,143	5,016,681	919,815	3,375,710	
1908: 11,435,719	7,437,760	5,784,811	1,090,535	2,996,211	
1907: 11,181,513	7,332,465	5,501,438	1,124,187	3,155,351	
TOTAL					
New-York Associated Banks:					
1909: 9. I.	251,250	1,311,350	6,485,000	—	6,791,500
1908: 4. I.	361,550	1,253,000	5,664,000	—	5,242,000
1907: 5. I.	288,300	1,251,450	5,248,350	—	5,002,900

Aussenhandel Kanadas

Durch Gesetz vom Jahre 1903 wurde das ehemals den Zeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni umspannende Fiskaljahr Kanadas in die zwölf Monate vom 1. April bis 31. März verlegt. Das hatte zur Folge, dass für 1906/1907 nur Statistiken für neun Monate ausgegeben werden konnten. Diese lassen daher keine Vergleiche mit den Statistiken sowohl der früheren Fiskaljahre, als dem von 1907/1908 zu, weshalb sie in den nachstehenden Aufzeichnungen keine Berücksichtigung gefunden haben.

Der Gesamt-Aussenhandel Kanadas im Fiskaljahr 1907/1908 betrug \$ 650,793,131, wovon \$ 370,786,525 auf die Einfuhr und \$ 280,006,606 auf die Ausfuhr entfielen.

Die Ein- und Ausfuhr weist folgende Entwicklung auf:

Fiskaljahr	Einfuhr			
	Verzollte	Zollfreie	Gold und Silber Barren und Münzen	Total- Einfuhr
1867/68	45,250,395	23,314,102	4,895,147	73,459,644
1877/78	61,760,190	30,577,871	803,726	93,081,787
1883/84	100,827,816	30,150,683	1,275,523	132,254,022
1887/88	77,784,037	30,935,121	2,175,472	110,894,630
1897/98	84,141,104	51,791,105	4,390,844	140,323,053
1899/00	112,943,896	68,381,179	8,297,438	189,622,513
1904/05	156,108,453	95,229,037	7,874,313	259,211,803
1905/06	176,790,332	110,417,080	7,078,603	294,286,015
1907/08	230,917,914	133,319,950	6,549,661	370,786,525
Fiskaljahr	Ausfuhr			
	Einheimische Erzeugnisse	Ausländische Erzeugnisse	Gold und Silber Barren und Münzen	Total- Ausfuhr
1867/68	48,504,899	4,196,821	4,866,168	57,567,888
1877/78	67,989,806	11,164,878	1,689,989	79,823,673
1883/84	87,702,431	9,751,773	631,600	98,085,804
1887/88	81,382,072	8,803,394	17,534	90,203,000
1897/98	144,548,662	14,980,883	4,623,138	164,152,683
1899/00	168,972,301	14,265,254	8,657,168	191,894,723
1904/05	198,414,439	12,641,239	2,465,557	213,521,235
1905/06	190,854,946	10,617,115	1,844,311	203,316,872
1907/08	246,960,968	16,407,984	1,663,654	280,006,606

Die an der Einfuhr meistbeteiligten Länder sind folgende:

	1907/08	1900/01	1904/05
Vereinigte Staaten von Amerika	220,791,205	115,971,092	155,733,945
Grossbritannien und Irland	95,855,887	42,966,128	60,538,806
Britische Kolonien	17,254,175	—	13,122,488
Frankreich	10,251,717	5,503,177	7,201,283
Deutschland	8,250,745	6,677,950	6,642,095
Schweiz	2,759,762	607,491	1,755,638
Belgien	2,405,971	2,763,919	1,994,219
Japan	2,137,159	1,620,865	2,914,787
Holland	1,512,145	839,995	1,002,552
Oesterreich-Ungarn	1,365,933	289,387	699,459
Spanien	1,148,375	813,411	742,989
Mexiko	919,826	—	287,516
Argentinien	827,026	263,353	722,743
Italien	806,481	543,942	486,189
China	724,926	—	550,166
Kuba	515,163	—	351,137
Griechenland	409,601	—	289,279
Brasilien	365,889	—	338,752
Holländisch-Ostindien	316,563	—	—
Russland	305,689	61,570	198,602
Uruguay	277,040	—	173,893
Schweden	192,122	—	—
Norwegen	163,103	58,682	114,692
Portugal	154,234	—	137,648
Dänemark	42,498	11,367	14,117

Während also unter den Meistlieferanten die Schweiz in 1900/01 an der 9., in 1904/05 an der 7. Stelle stand, finden wir sie in 1907/08 an der 5. Stelle angelangt. Seit 1900/01 hat sich die Ausfuhr der Schweiz nach Kanada 4½ Male vergrößert; steht damit einzig gegenüber allen anderen Ländern.

Die kanadischen Zolleinnahmen betrugen 1900/01: \$ 29,106,977; 1905/06: \$ 46,671,101; 1907/08: \$ 58,331,074. Von letztgenannter Summe entfielen auf den allgemeinen Tarif: \$ 40,796,078; den englischen Preferential-tarif: \$ 14,678,836; den Surtax (deutschen) Tarif: \$ 2,856,159.

Die Ausfuhr der rein kanadischen Erzeugnisse erfolgte in den Hauptposten nach:

	\$		\$
Grossbritannien und Irland	126,194,124	Porto-Rico	540,414
Britische Kolonien	12,968,656	Mexiko	475,147
Ver. Staaten von Amerika	90,814,871	Russland	424,793
Argentinien	2,264,122	Italien	347,238
Belgien	2,248,747	Chile	273,909
Deutschland	1,969,891	Dänemark	222,616
Frankreich	1,762,532	Norwegen	195,415
Kuba	1,353,442	Schweden	98,805
China	945,262	Spanien	106,594
Japan	734,868	Schweiz	16,414
Holland	732,409	Oesterreich-Ungarn	11,315

Gemäss des Vorstehenden erscheint es, als ob das Fiskaljahr 1907/08 den bis dahin höchsten wirtschaftlichen Status Kanadas aufzuweisen habe. Hätte indessen die erwähnte Verlegung des fiskalischen Jahres in die 12 Monate vom 1. April bis 31. März, statt wie früher vom 1. Juli bis 30. Juni, nicht stattgefunden, so würden sich, besonders in der Einfuhr, Zahlen ergeben haben, die diejenigen von 1906/07 (welche aus dem eingangs angeführten Grunde keine Berücksichtigung erfahren konnten) nicht erreicht hätten, weil die Monate April, Mai, Juni 1908, alsdann noch in das Fiskaljahr 1906/07 gehörend, einen beträchtlichen Rückgang des Aussenhandels aufwiesen.

Der Aussenhandel Kanadas in der Zeit vom 1. April bis inkl. 30. November 1908 betrug in der Einfuhr \$ 194,827,463 gegen \$ 259,495,184 und in der Ausfuhr \$ 168,080,489 gegen \$ 172,433,679 in der gleichen Zeit des Vorjahres; der gesamte Aussenhandel \$ 362,907,952.

Die Zolleinnahmen weisen in den 8 Monaten vom 1. April bis 30. November 1908 \$ 30,788,407 auf gegen \$ 41,112,457 in der gleichen Zeit des Vorjahres.

Folgende Ziffern geben einen Ueberblick über den Aussenhandel Kanadas während der ersten 6 Monate (April bis September) der Jahre 1906, 1907 und 1908.

	1906	1907	1908
Einfuhr	163,281,851	194,471,020	142,461,754
Ausfuhr	137,222,882	138,190,153	118,706,898
Total	300,504,733	332,661,173	261,168,652

Die an der Einfuhr und Ausfuhr meistbeteiligten Länder während der Monate 1. April bis inklusive September der Kalenderjahre 1906, 1907 und 1908 sind folgende:

	1906	1907	1908
Vereinigte Staaten von Amerika	101,119,224	115,437,863	87,963,657
Grossbritannien und Irland	39,311,579	52,160,851	32,753,047
Britische Kolonien	7,742,917	8,004,778	7,752,648
Frankreich	4,086,879	5,235,711	3,673,544
Deutschland	3,652,288	4,463,492	2,951,955
Schweiz	842,164	1,239,454	941,982
Belgien	1,260,511	1,405,972	725,208
Japan	825,815	1,074,306	881,386
Holland	539,581	809,543	587,850
Oesterreich-Ungarn	484,067	782,367	1,095,861
Spanien	260,759	311,583	315,480
Mexiko	205,159	543,839	109,609
Argentinien	122,301	754,349	570,373
Italien	331,676	449,801	364,099
China	226,544	338,857	281,236
Kuba	254,629	196,415	212,549
Griechenland	88,751	112,086	84,048
Russland	98,865	164,781	74,424
Brasilien	134,185	151,499	169,269
Holländisch-Indien	204,150	380,955	447,992
Uruguay	—	204,136	2,818
Schweden	—	80,865	68,325
Norwegen	96,317	53,172	54,926
Portugal	73,872	71,426	60,655

	1906	1907	1908
Vereinigte Staaten von Amerika	54,973,303	56,727,781	45,205,937
Grossbritannien und Irland	69,230,431	68,120,853	57,682,450
Britische Kolonien	5,015,085	5,924,233	6,000,817
Frankreich	1,270,680	1,309,080	1,982,657
Deutschland	572,004	728,334	554,179
Schweiz	27,802	9,195	8,644
Belgien	1,510,256	990,613	2,049,821
Japan	247,617	199,043	219,164
Holland	472,964	224,330	476,733
Oesterreich-Ungarn	1,985	4,524	6,117
Spanien	13,261	53,315	24,191
Mexiko	116,026	193,300	225,559
Argentinien	1,300,218	977,334	1,061,950
Italien	101,244	66,571	67,352
China	435,976	547,760	267,412
Kuba	500,277	506,974	525,868
Griechenland	306	—	875
Russland	82,051	78,584	458,577
Brasilien	225,039	308,426	278,639
Holländisch-Indien	480	—	7,143
Uruguay	—	9,811	62,672
Schweden	—	55,015	28,411
Norwegen	96,317	50,223	56,315
Portugal	28,136	23,508	32,630

Nach Vorstehendem ist in dem Halbjahr 1908 die Schweiz gegen Oesterreich-Ungarn in der Einfuhr zurückgetreten. Die auffällige Steigerung Oesterreich-Ungarns in 1908 erklärt sich durch die Zuckereinfuhr im Betrage von \$ 633,094 gegen nur \$ 355 im Jahre 1907. Das Jahr 1906 weist keine Zuckereinfuhr auf. Die sonst regelmässigen Einfuhren aus Oesterreich-Ungarn bestehen hauptsächlich aus Hemden, Hemdenkragen und Manschetten; Hopfen, Knöpfen und Tabakspfeifen; und Zigarrenspitzen. In diesen Artikeln ist in 1908 ein Rückgang zu verzeichnen.

Metallmarkt. (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M. vom 11. Januar.)

Kupfer. Die Chilicharters für die zweite Hälfte Dezember wurden mit 3000 tons gekabelt, von welchen 1625 tons direkt nach New-York verschifft wurden. Die Zufuhren für die gleiche Periode betrugen 18,147 tons gegen 16,104 tons Ablieferungen. Der sichtbare Vorrat hat sich demnach um 2043 tons vergrößert und beträgt jetzt 55,677 tons gegen 53,634 tons am 15. Dezember.

	31. Dez. 1908	15. Dez. 1908	31. Dez. 1907
Total-Stocks in England und Frankreich	46,227	44,134	13,060
do. schwimmend von Chili und Australien	9,450	9,500	6,650
Total sichtbarer Vorrat	55,677	53,634	19,710

Die Verschiffungen von New-York, Philadelphia und Baltimore für die Woche bis 8. Januar wurden mit 4163 tons gekabelt.

Obleich der Standard-Markt während der Neujahr-Feiertage geschlossen war und kein Geschäft stattfand, entwickelte sich ein ganz lebhaftes Geschäft in Raffinad-Kupfer. In Amerika zeigte sich bessere Konsumfrage auch für entfernten Termin und die Produzenten erzielten ihre Preise, da die billigen zweitändigen Offerten zurückgezogen waren. Die Hecla Co. hat, nachdem sie grosse Verkäufe bewerkstelligt, ihren Preis auf 15 cs. erhöht. Elektrolyt in New-York notiert 14 1/2 bis 15 cs., nicht unerheblich höher als die hier zirkulierenden Preise. Auch in Europa fanden Anfangs der Woche beträchtliche Umsätze statt. Später schwächte sich die Frage infolge des flauen Marktes für Standard und der niedrigen Fondsbörse etwas ab.

Der Standard-Markt eröffnete 1/4 über den letzten Preis, auf die ungünstige statische Lage und die politischen Bedenken gehen Preise nach und berührten £ 62 17 6 Kasse, £ 63 41 3 dreimonatlich, schliessen indes stetiger £ 63 Kasse, £ 63 15 dreimonatlich.

Es notieren: Tough £ 67 bis £ 67 10 ÷ 2 1/2 %; Best Selected £ 67 5 bis £ 67 15 ÷ 2 1/2 %; Electrolyt £ 66 bis £ 67; indische Bleche £ 75.

Nach den Zusammenstellungen des Engineering & Mining Journal in New-York betrug die amerikanische Produktion 1908: 477,500 tons gegen 474,700 tons in 1907.

Zinn. Der Markt eröffnete fest, berührte £ 134 dreimonatlich, Preise gaben aber bald nach, da stärkeres Angebot von den östlichen Märkten vorlag und sich stärkere Realisationslust zeigte. Der Markt schliesst zu den niedrigsten Preisen £ 128 10 Kasse, £ 129 10 dreimonatlich.

Blei. Bei dem Bekanntwerden des Streikes auf den Brokenhill-Minen zeigte sich eine lebhaftere Bewegung. Verkäufer waren sehr zurückhaltend; für promptes Blei wurden £ 13 7 6, für Lieferung £ 13 17 6 bezahlt. Starke Ankünfte drückten dann auf den Markt und derselbe schliesst etwas niedriger, für fremdes Blei prompt £ 13 3 9 bis £ 13 5, vorwärts £ 13 12 6. Englisch Blei £ 13 7 6 bis £ 13 10. Rheinisches Blei notiert M. 27.

Zink hält sich fest, und Preise konnten weiter anziehen. In London notieren gewöhnliche Marken £ 21 5 bis £ 21 7 6; für Spezialmarken £ 21 10 bis £ 21 15; rheinisch-belgisches Zink M. 42 50 bis M. 44; schlesisches Zink M. 42 bis M. 43 Hütte.

Antimon £ 32 bis £ 34 Silber 23 1/2 d prompt, 23 1/2 d vorwärts.

Bankbilanzen. Die der Berliner Stampelvereinigung angehörenden Grossbanken haben beschlossen, ihre Bilanzen künftighin alle zwei Monate zu veröffentlichen. Die erstmalige Veröffentlichung würde also den Stand von Ende Februar 1909 wiedergeben. Die Banken haben sich untereinander auf ein bestimmtes Schema für die Veröffentlichung geeinigt, und diesem Schema dürfen auch die auf den 31. Dezember 1908 gezogenen Bilanzen bereits angepasst sein. Mit diesem Beschluss der Berliner Grossbanken ist einer Forderung Rechnung getragen, die namentlich angesichts der zunehmenden Ausdehnung ihres Depositengeschäfts in immer weiteren Kreisen nachdrücklich erhoben wurde. Wird auch der Wert dieser Veröffentlichungen wesentlich bedingt sein durch das in Aussicht genommene Schema und die dadurch ermöglichte Ausführlichkeit, so ist, schreibt die «Deutsche Industrie-Zeitung», jedenfalls grundsätzlich dieser Beschluss der Grossbanken mit Befriedigung zu begrüssen.

Postcheck- und Giroverkehr. Nach dem vorläufigen Abschluss hatte der Postcheck- und Giroverkehr im Jahr 1908 folgendes Ergebnis:

Die Zahl der Rechnungsinhaber betrug am 1. Dezember 1908: 5301 (1907: 4066).

Der Jahresumsatz beläuft sich:

	1908	1907
auf:	Fr. 1,287,474,502 76	746,287,119 58
Die Einzahlungen, bezw. Gutschriften betragen:		
Bare Einzahlungen	418,648,708 08	297,345,983 67
Gutschriften im Giroverkehr	227,080,706 80	645,729,414 83
Die Rückzahlungen, bezw. Lastschriften stellen sich auf:		
Bare Rückzahlungen durch Postcheck-bureaux	260,299,576 54	79,813,575 72
Bare Rückzahlungen durch Poststellen	154,364,804 59	115,439,174 41
Lastschriften im Giroverkehr	227,080,706 80	76,844,192 89
Total wie oben	1,287,474,502 76	746,287,119 58

Der Umsatz hat somit gegenüber dem Vorjahr zugenommen um Fr. 541,187,383 18. Durch den Giroverkehr, also ohne Inanspruchnahme von Barmitteln und Noten, wurden abgewickelt Zahlungen im Gesamtbetrage von Fr. 454,161,413 60; hierbei ist die Schweiz Nationalbank beteiligt mit Fr. 88,170,000.

Der Giroverkehr erreichte 35,28 % des Umsatzes, oder, wenn der Verkehr mit der Schweiz Nationalbank nicht einbezogen wird, 30,52 % (1907: 20,59 %).

Das Guthaben der Rechnungsinhaber beläuft sich auf Ende des Jahres 1908, inkl. der pro 31. Dezember gutgeschriebenen Zinsen, auf 12,584,720 02 Franken (1907: Fr. 8,600,393 12).

Hiervon waren angelegt in Obligationen Fr. 7,050,000, in Kontokorrent und verfügbaren Mitteln Fr. 5,534,720 02, total Fr. 12,584,720 02.

Schweizerische Konsumvereine. Dem Verbandschweizerischer Konsumvereine gehörten am 31. Dezember 1907 259 Vereine an, am 31. Dezember 1908 295. Die Zunahme beträgt somit 36 Vereine. Eine so grosse Zahl von Vereinen hat sich dem Verbandschweizerischer Konsumvereine noch niemals während eines

Jahres angeschlossen. Die höchste Ziffer war bisher 33 gewesen (1903 und 1906); im Durchschnitt vermehrte sich der Verband in den Jahren von 1891—1899 um je 12 Vereine. Die letztjährige Mitgliederzunahme übersteigt sonach das Dreifache des bisherigen Durchschnittes.

Schweizerische Wasserwirtschaft. Im eben erschienenen siebten Heft der «Schweizerischen Wasserwirtschaft» (Zürich, Steudtmühle) bespricht Rechtsanwalt Pfleger in Zürich die Frage, ob künftig gegen die Abweisung eines Wasserrechts-Konzeptionsbegehrens ein Rekurs zulässig sein soll. Die Frage hat für die Gestaltung des künftigen Bundesgesetzes über die Ausnutzung der Wasserkräfte grosse Bedeutung. Ueber die Wasserverhältnisse der für die Weiterführung der Rhein-Bodensee-Straße zunächst in Betracht kommenden Strecke vom Rheinfall bis zur Aarenmündung orientiert ein Längsprofil mit begleitendem Text.

Bidons à pétrole, etc. Suivant décision du Conseil fédéral du 17 décembre 1908, sont admis au poinçonnage les bidons à pétrole de forme rectangulaire. Pour renforcer les parois du récipient, dont l'épaisseur sera au moins de 0.5 mm, ces bidons seront munis à l'intérieur, au tiers et aux deux tiers environ de la hauteur du vase, de deux cercles en fer d'au moins 4 mm de diamètre, de telle sorte que les parois soient touchées par ces cercles. Aux quatre points de contact, les cercles doivent être bien soudés à la paroi. Le cercle de renfort au fond du vase doit consister en fer-feuillard ou en rubans suffisamment solides et, entourant toute la paroi, dépasser celle-ci et le fond du vase.

Pour les vases à entonnoir, le bord inférieur de l'ouverture d'emplissage détermine la limite de capacité. Mais, pour pouvoir reconnaître le niveau du liquide, il est permis d'appliquer des ouvertures en mica à une paroi verticale. Ces petites ouvertures doivent être protégées par des gouttes de plomb et un poinçonnage contre les changements qu'elles pourraient subir. Lorsque la petite ouverture est pratiquée sur l'anse du vase, il faut que cette anse fasse corps avec le récipient. Une marque placée à l'ouverture indique la limite de capacité. Le fond, le couvercle et l'anse doivent être munis d'un poinçon.

Les vases destinés au commerce des produits de la distillation du pétrole, tels que la benzine, etc., sont soumis, quant à leur construction et au matériel employé, aux mêmes dispositions que les bidons à pétrole.

La tolérance pour les bidons à pétrole et les produits de la distillation du pétrole est fixée à 1 %.

Les bidons à benzine de forme carrée utilisés dans le service des automobiles sont libérés de l'obligation de l'étalonnage; toutefois, ils ne doivent porter aucune indication de contenance, et la vente du liquide doit se faire au poids. L'indication de la contenance doit disparaître des bidons à benzine actuellement en usage.

Télégraphes. Les télégrammes privés pour Messine sont réadmis. Ceux pour les provinces de Messine et Reggio di Calabria sont acceptés aux risques des expéditeurs; ceux pour les autres localités de la Sicile sont admis aux conditions normales.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Neue Beitritte. — 11. I. 1909. — Nouvelles adhésions.

Aarau: VI. 273 Elektrische Strassenbahn Aarau-Schöfend, Aarau. VI. 272 Wyntalbach in Aarau. Acacias (Genève): I. 235 L'Artisan, Société Anonyme, rue du Léopard. Altstätten (St. Gallen): IX. 527 Blatter & Gähwiler, Riedau. Baden: VI. 295 Oederlin, E. & Co. Basel: V. 291 Birkhäuser, Emil, Buchdruckerei & Verlag. V. 477 Dehne, Felix. V. 473 Dreser, H. J., & Sohn, Bürstenfabrik, Kurzwaren in gros. V. 408 Hafner-Fischer, Frau Aloisia. V. 422 Matthey-Meier & Co. V. 414 Schärer, Ed., Kuchengasse 7. V. 490 Schwob, Paul, Schuhwarenhaus. V. 385 Seiler & Co. Bern: III. 598 Rot-Kreuz-Sammlung für Sditalien. Bielenbach: III. 104 Gyggax, Walther. Bremgarten (Aargau): VI. 294 Imbach & Sohn. Brugg: VI. 302 Ruppli, Jean. Buchs (St. Gallen): IX. 526 Verein schweizer. Eisenbahn-Angestellter, Kreis Buchs (St. Gallen). Burgdorf: III b. 107 Sieber, E., Käse- & Butterhandlung. Chassio: XI. 116 Lersch & Kruse, Trasporti Internazionali. Chur: X. 65 Christoffel-Ganser, F. X. 146 Veraguth, Herold & Co. X. 75 Wirz, Ph., Direktionssekretär der Rhat. Bahn. Davos-Platz: X. 67 Elektrizitätswerk Davos A. G. Ganterschwil: IX. 532 Wäthrich, Emil, Käser. Genève: I. 239 Beauverd & Métra, 56 rue du Rhône. I. 241 Bureau du Consistoire de l'Eglise Nationale protestante de Genève. I. 243 Magg, Joseph, Avenue du Mail 28. I. 240 Steinmetz, E. & Co. I. 242 Stratiotti, Frederic, 12 rue de Chantepoulet. Gersau: VII. 310 Camenzind & Co. Hauptwil: IX. 528 Brunschweiler, Gebrüder. Helden: IX. 533 Katholisches Pfarramt. Herisau: IX. 535 Suhrer & Co. Lachen (Schwyz): VIII. 811 Diethelm, G. & Co. Lansanne: H. 472 Blatter & Dubois, Distillateurs, Liqueuristen. Leuzburg: VI. 289 Meyer, Albert, Teigwarenfabrik. VI. 296 Tanner-Jeanott, O., mechan. Sellerei. VI. 298 Wurst- & Fleischwarenfabrik Leuzburg. Loco: XI. 117 Schira, Ernesto, Mastro di posta. Luzern: VII. 313 Compagnie Singer. VII. 314 Union Helvetica. VII. 317 Burlet-Reding, C., Versicherungsbureau, Morgartenstrasse 3. Mammern: VIII a. 161 Ruckstuhl, A. St. Gallen: IX. 529 Zentralkasse des Vereins schweiz. Eisenbahn- & Dampfschiff-Angestellter. Schaffhausen: VIII a. 149 Müller, Theo. VIII a. 152 Sigerist, Carl, & Co. St. in Rhein: VIII a. 155 Sonnenmoller, J. Tänikon bei Aadorf: VIII b. 135 Thonwarenfabrik & Gutswirtschaft Tänikon. Tüfen (Appenzel): IX. 537 Scherrer, A., Dr., Droguerie «Alpina». Wallenstadt: X. 78 Gehrig & Mannhart, Spenglerei & Installationsgeschäft. Willisau: VII. 312 Wyler-Dreifuss, S. Zetzwil: VI. 297 Eichenberger, A. & W., zur Grünau. Zollikon: VIII. 374 Leemann, A. & Co. Wein-Import. Zürich: VIII. 679 Bollier, Ernst, Agentur & Kommission, Brändchenstr. 26. VIII. 824. Compagnie Singer, Nähmaschinen. VIII. 761 Nettili, Math, Esperanto-Verlag, Langstr. 211. VIII. 660 Schoch, Henri.

Diskontossätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	Schweiz	Paris	London	Berlin	Milano	Wien	New-York
	a. p.	a. p.	a. p.	a. p.	a. p.	a. p.	a. p.
1905 7.	1. 1/2	3 1/2	8 2 1/2	5 2 1/2	5 3/8	8 1/2	4 2 1/2
1906 7.	1. 5	4 1/2	8 2 1/2	4 3/4	5 1/2	4 1/2	4 5/8
1907 7.	1. 5 1/2	4 1/2	8 3	6 4 1/2	5 5/8	4 1/2	5 1/2
1908 7.	1. 5 1/2	5 1/2	8 3 1/2	6 4 1/2	5 5/8	4 1/2	5 1/2
1909 7.	XII. 8 1/2	8 1/2	8 1/2	2 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2
15. XII. 8 1/2	8 1/2	8 1/2	8 1/2	2 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2
23. XII. 8 1/2	8 1/2	8 1/2	8 1/2	2 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2
31. XII. 8 1/2	8 1/2	8 1/2	8 1/2	2 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2
1909 7.	1. 8 1/2	8 1/2	8 1/2	2 1/2	5 1/2	4 1/2	5 1/2

a. = offiziell (official); p. = privat (hors banque). * Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:) — Cours du change à vue sur:**) (Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.225; M. 100 = Fr. 123.457;**

Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.819; \$ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1905	7. I. 100.26 ¹	25.20 ¹	128.44 ¹	100.23 ¹	100.06	105	208.90 ¹	5.16 ¹ / ₂
1906	7. I. 100.20 ¹	25.15 ¹	128.12 ¹	100.02 ¹	99.92	104.62 ¹	207.96 ¹	5.15 ¹ / ₂
1907	7. I. 100.14 ¹	25.25 ¹	128.19 ¹	100.25 ¹	99.67	104.69 ¹	208.88 ¹	5.18 ¹ / ₂
1908	7. I. 100.32	25.24 ¹	128.13 ¹	100.30	100.23 ¹	104.59	208.48 ¹	5.17 ¹ / ₂
	7. XII. 100.09	25.18 ¹	122.76 ¹	99.88 ¹	99.69	104.77 ¹	208.24 ¹	5.15 ¹ / ₂
15. XII.	100.03 ¹	25.15	122.89 ¹	99.83	99.74 ¹	104.88 ¹	208.37 ¹	5.15 ¹ / ₂
23. XII.	100.07 ¹	25.14 ¹	122.88 ¹	99.85 ¹	99.79 ¹	104.81 ¹	208.23 ¹	5.15 ¹ / ₂
31. XII.	100.07 ¹	25.13 ¹	122.77 ¹	99.85	99.78 ¹	104.76 ¹	208.30 ¹	5.15 ¹ / ₂
1909	7. I. 100.11 ¹	25.13 ¹	122.77 ¹	99.85 ¹	99.78 ¹	104.78 ¹	208.40 ¹	5.15 ¹ / ₂

**) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — Les cours signifient cours de la demande.

Société Nouvelle des Automobiles Martini

à St-Blaise (Neuchâtel)

MM. les actionnaires de cette société sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**

pour le vendredi, 29 janvier 1909, à 10½ heures du matin, à la petite salle des conférences, à Neuchâtel, Passage Maximilien-de-Meuron n° 6, avec l'ordre du jour suivant:

ORDRE DU JOUR:

1. Procès-verbaux des assemblées générales du 30 janvier 1908.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Rapport des commissaires-vérificateurs.
4. Discussion et votation sur les conclusions de ces deux rapports.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination de deux commissaires-vérificateurs et d'un suppléant.
7. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au siège social, à St-Blaise et à la Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel, dès le 20 janvier. (145)

Pour pouvoir participer à l'assemblée MM. les actionnaires devront déposer leurs titres d'actions, le 26 janvier au plus tard à la Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel, qui leur délivrera en échange une carte d'admission à l'assemblée. St-Blaise, le 11 janvier 1909.

Le conseil d'administration.

Excursions Suisses S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le mercredi, 3 février 1909, à 2½ heures de l'après-midi, au siège social, 2 Place du Port, à Genève. (149)

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1908.
 2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
 3. Délibération, approbation des comptes, décharge à donner au conseil.
 4. Nomination de 2 commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1909.
- Genève, le 13 janvier 1909. Le conseil d'administration.
- NB. Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront déposés dès le 23 janvier, au siège social de la société, où les intéressés pourront en prendre connaissance. Pour assister à l'assemblée générale, MM. les actionnaires devront déposer leurs titres 5 jours avant l'assemblée, au siège de la société, 2 Place du Port, où il leur sera délivré une carte d'admission.

Berli & Co Aktien-Gesellschaft

Zürich

Die Herren Aktionäre werden zur **zweiten ordentlichen Generalversammlung** auf Freitag, den 29. Januar 1909, nachmittags 5 Uhr **ins Bureau der Gesellschaft** eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 31. Januar 1908.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz per 1908 und des Berichtes der Kontrollstelle, sowie Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat (Direktion).
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
4. Wahlen. (153)

Zürich, den 12. Januar 1909.

Die Direktion.

Zeit-

Registrier-Apparate

zur Kontrolle des Personals in Bureaux, Fabriken etc. Kataloge mit Beschreibungen, Referenzlisten etc. zu Diensten. **Apparate kostenlos ohne Kaufzwang auf Probe.** Eine damit korrespondierende, hervorragende, zeitsparende Erfindung

ist

die amerikanische automatische

Geld-

Auszahl-Maschine

zur Erledigung grosser Zahlungen in Fabriken in einem Drittel der bisher gebrauchten Zeit

Jeder beliebige Betrag kann der gefüllten Maschine ohne irgend welche vorherige Manipulation oder Einstellung entzogen werden. **Auf Wunsch machen wir Probe-Zahlung, ohne Kaufverbindlichkeit!** (150)

Bareiss, Wieland & Co., Zürich

Bank in Zofingen

Einladung

zur

Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 30. Januar 1909, vormittags 10 Uhr **in den Rathaussaal in Zofingen**

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1908, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat infolge Ablaufes der Amtsperiode.
4. Wahl von drei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1909.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der **Generalsbericht** liegen vom 20. Januar hinweg im Banklokale den Aktionären zur Einsicht offen.

Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Legitimation über den Aktienbesitz vom 25. bis 30. Januar, vormittags 9 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden. (144.)

Die **Geschäftsberichte** sind vom 23. Januar an ebenfalls an unserer Kasse erhältlich.

Zofingen, den 13. Januar 1909.

Der Verwaltungsrat.

Kommanditär gesucht

Für ein nachweisbar vorzüglich prosperierendes

Fabrikationsgeschäft in der Zentralschweiz

bisher kleinere A. G., dessen Uebernahme jedoch von langjährigem bewährten Leiter zusammen mit tüchtigem Kaufmann geplant ist, wird zur Ermöglichung der Umwandlung **Kommandite** mit (109.)

40 bis 50 Mille gesucht

Durchaus reelles Geschäft und solide Kapitalanlage. Einlage wird sichergestellt, gut verzinst u. partizipiert am Reingewinn.

Nur ganz seriöse Reflektanten belieben Offerten unter Chiffre R 156 Y an die **Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, in Bern**, zu richten.

Rasch, ohne Betriebsstörung (73.)

— erstellen wir als Spezialunternehmer unsere

— fügenlosen, unverbrüchlichen

Fussböden in Fabriken

— aus Kunstholz, dauerhaft wie Eichenholz

— auf Beton und Steinplatten, nach eigenem System

— selbst auf ölige Holzböden

Ch. H. Pfister & Cie., Basel

■ ■ ■ **Weil Konkurs der Union Kassenfabrik gekannt** ■ ■ ■
liquidiere enorm grosses Lager bester

Kassen

zu **sehr billigen** Preisen. Einzelne und in Partien. Banken, Gemeinden, Kaufleuten, Privaten und Händlern bietet sich niederdehrende Gelegenheit.

Verkaufsstellen:

Lintheschergasse 2, Gessnerallee 36 und in der

Union Kassenfabrik Albisrieden

Sieh bestens empfehlend. (71)

B. Schnelder, Kassenfabrikant, Zürich.

Bücher-Revisionen

Neu-Einführung, Instandstellung vernachl. Buchhalt., Nachtragungen **E. Muggli-Isler, Bleberstr., Zürich IV** (Nachf. von O. Schär) (75)

Vertretung

für den Platz Bern und Umgebung gesucht von solidem, tüchtigem Kaufmann. Erstklassige Häuser der Lebens- und Genussmittelbranche, denen an der Reduktion des Reisespesenkontos gelegen ist, bevorzugt. Prima Referenzen. Offerten sub Chiffre 148 an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Gesucht

Kapitalist zur Ausbeutung von erstklassigem wertvollem **Schutzrechte**

in d. Maschinenbau-Branche gesucht. Offerten unter „Recht“ ZH 408 an Rudolf Mosse, Zürich. (152)

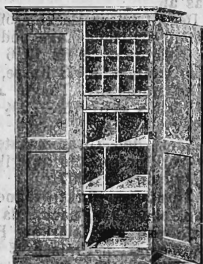
Gesucht

Zur Fabrikation und Vertrieb einer patentierten und ausprobierten Erfindung im Transmissionsbau wird eine Maschinenfabrik gesucht. Eventuell würden vorhandene Patente abgetreten. Offerten unter Chiffre Z. G. 407 an die Annoncen-Exped. Rudolf Mosse, Zürich. (151)

Amerik. Buchführ. lehrt gründlich Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bucherexperte Zürich. B15. 14



Dokumenten-Schränke



Akten-, Brief- oder Katalog-Schränke

Garderobe-Schränke mit Rollläden od. Türen liefern als Spezialität in nur prima Qualität zu sehr billigen Preisen (es)

Kaiser & Co., Bern

Illustrierter Katalog auf Verlangen

Stuhl- & Möbel-Unterlagen

zur Schonung des Fussbodenbelages

Für Herrens annehmlich!

Von Jedermann leicht

... anzuheben ...

dreizeh pro 100 Stück

für O oder O

bis 25 mm Fr. 16

von 25 - 30 mm Fr. 20

von 30 - 45 mm Fr. 35

C. A. Ulbrich & Co., Zürich II

Telephon 1493 (74) Seestrasse 45



Emser Pastillen

in Glasröhrchen

aus den Königl. Fabriken zu Em

Althauswärt gegen

Husten, Heiserkeit Überall

Lösend, mildernd, vorbeugend, säure-

tugend: 52

Inserate

in alle Zeitungen,

Zeitschriften, Kalender

etc. werden bestens

besorgt

In allen grösseren

Städten der Schweiz u.

im Ausland domicillirt.

Haasenstein & Vogler

Annoncen-Expedition

A adressen aller Länder u. Branchen

liefert auf Listen, Streifen und

Kuverts geschrieben, sowie Bezugs-

quellen. Ersteinsten Adressenbureau,

Zürich II (Seestr. 65) Telephon 5881

Prospekte gratis. (146)